



















Mellingen – Fislisbach – Tüfels-Chäller (Teufelskeller) – Baden

 T1  02:25 h  9.4 km  238 m  213 m  Mar–Nov

Wanderung von Mellingen nach Baden – von der Reuss zur Limmat. Highlights: Altstadt von Mellingen und Baden, Waldreservat Tüfels-Chäller mit bizarren Nagelfluh-Felstürmen und imposanten uralten Baumriesen.

Highlights

- Altstadt von Mellingen & Baden
- Waldreservat Tüfels-Chäller mit imposanten Nagelfluh-Obelisk & uralten Baumriesen
- Feuerstellen

Start		Mellingen 356 m.ü.M.	  
00:55 h		Fislisbach, Monopol 442 m.ü.M.	
01:25 h		Spittelau 477 m.ü.M.	
01:45 h		Tüfels-Chäller 456 m.ü.M.	
02:10 h		Baden, Oberstadt 401 m.ü.M.	
Ziel 02:25 h		Baden 385 m.ü.M.	  



Wanderung
online



Wanderroute
Swisstopo

Wegbeschreibung

Ausgangspunkt der Wanderung ist die **Bushaltestelle Mellingen, Krone**. Es lohnt sich von der Bushaltestelle die paar Schritte über die Brücke zu gehen, um die **Altstadt von Mellingen** zu besichtigen. Das mittelalterliche Städtchen wurde 1230 von den Kyburgern am linken Ufer der Reuss gegründet. 1273 wurden die Habsburger Landesherren von Mellingen. Sehenswert sind ua. der **Hexenturm**, das **Reusstor** und das **Lenzburgertor mit Zeitturm** sowie das **Schlösschen Iberghof**, direkt an der Reuss gelegen.

Der Wanderweg führt von der **Bushaltestelle** zum **Wanderwegweiser**, wo man diesem in **Richtung Baden** auf dem **Aargauer Weg Nr. 42** folgt. Die Route führt auf einem breiten Kiesweg an Agrarfeldern vorbei nach **Fislisbach**. Dort geht der Weg an Einfamilienhäusern vorbei hinauf zum Waldrand und an diesem entlang. Beim nächsten **Wegweiser** folgt man dem Schild in **Richtung Tüfels-Chäller**. Wenig später führt der Wanderweg in den Wald zum Punkt **Spittelau**. Hier findet man bei der **Fislisbacher Waldhütte** eine schöne **Feuerstelle** vor. Bei Spittelau erreicht man auch das **Naturwaldreservat Teufelskeller (Tüfels Chäller)**. Seit 1999 wird hier auf jegliche Holznutzung verzichtet. Eine Fläche von 70 Hektaren Wald bleibt allein den Kräften der Natur überlassen. Damit soll sich ein Refugium für Fauna und Flora bilden.

Der Weg führt nun auf einem schmalen Pfad über die **Baregg** zum Punkt **Tüfels Chäller**. Eine einzigartige Berg- und Tallandschaft auf kleinstem Raum mit **bizarren Felstürmen** aus Nagelfluh, Höhlen, Schrunden und Schluchten. Darin wachsen seltene Blumen und **uralte Baumriesen**. **Infotafeln** geben Auskunft über die Entstehung. Auch tolle Feuerstellen findet man dort vor.

Vom Tüfels-Chäller führt der Wanderweg nach Baden. Schon bald sieht man durch die Bäume die Lägeren und Teile der Stadt Baden zur rechten Hand. Dem Wegweiser folgend erreicht man das **Quartier Oberstadt**. Von dort geht es an der Wirtschaftsschule vorbei, über die **Passerelle**, wo man die **Altstadt von Baden** und wenig später den **Bahnhof** erreicht.

Infos



Ausgangspunkt

Mellingen, Krone – Busstation

Endpunkt

Baden – Bahnhof

Verpflegung

Verpflegung aus dem Rucksack



Mellingen – Fislisbach – Tüfels-Chäller (Teufelskeller) – Baden

